

GEW Kreis Karlsruhe

Mitglieder im Ruhestand
Christel Ziegler, Maria Welsch
Ettlinger Str. 3a
76137 Karlsruhe
info@gew-karlsruhe.de

Informationsbrief an alle Kolleginnen und Kollegen im Ruhestand

Dezember 2015

Begrüße das neue Jahr vertrauensvoll und ohne Vorurteile, dann hast Du es schon halb zum Freunde gewonnen.
(Novalis, 1772-1801)

Liebe Kolleginnen und Kollegen,
also wünschen wir Ihnen und uns, dass wir den Rat des Novalis 2016 beherzigen können.
Die Themen, die wir für das erste Quartal 2016 ausgesucht haben, werfen einen Blick auf unterschiedliche Reiche, zu einem Zeitpunkt, wo der Untergang dieser Reiche oder Staatsgebilde für die Machthaber undenkbar war.

I.

Die Preußen im Westen Kunst Technik und Politik im 19.Jahrhundert

Obwohl Baden von den Preußen nach dem Wiener Kongress in die Rheinprovinzen nicht einverleibt wurde, zeugen einige repräsentative Gebäude, die Freskenmalerei in der Trinkhalle und weitere Errungenschaften vom „preußischen Stil“ der gerne übernommen wurde.

Wo: Museum LA8 Baden-Baden
Wann: Dienstag, 19. Januar. 2016
Treffzeit: 13.45
Treffpunkt: Baden-Baden, Lichtentalerallee 8
Führungsbeginn: 14.00h
Eintritt: 7€ Museumspass gilt
Anmeldeschluss: 8. Januar 2016

Anmelden bei AMWelsch@freenet.de oder bei Christel Ziegler,
Sophienstr. 183, 76185 Karlsruhe

II.

WAS DAMALS RECHT WAR..... Soldaten und Zivilisten vor den Gerichten der Wehrmacht

Diese Ausstellung im Generallandesarchiv Karlsruhe führt uns einen weiteren Aspekt der dunkelsten deutschen Geschichte aus guten Gründen vor Augen. Der Kurator Dr. Stingel ist sicher bereit auch kritische Fragen zu beantworten.

Achtung: *Begrenzte Teilnehmerzahl, Zulassung nach Eingang der Anmeldungen*

Wo: Generallandesarchiv Karlsruhe,
Nördliche Hildapromenade 3
Wann: Mittwoch, den **16. März 2016**
Führungsbeginn: **14.00h**
Treffpunkt/ -zeit: **13.45h** Vor dem Generallandesarchiv
Eintritt: Frei

Anmeldeschluss: **4. März 2016**

Anmelden bei AMWelsch@freenet.de oder bei Christel Ziegler,
Sophienstr. 183, 76185 Karlsruhe

III.

ROM 312 Asisi- Panorama zur Zeitenwende des Konstantins Gasometer Pforzheim

Auf vielfachen Wunsch haben wir dieses gigantische Werk in unser Programm aufgenommen. Hautnah soll der Besucher miterleben, wie Konstantin - jetzt als alleiniger Herrscher - mit seinem Gefolge in die prächtige Hauptstadt des römischen Reiches einzieht. Das Riesenrundbild zeigt die Tempel, Thermen, Paläste und Basiliken und die nähere Umgebung Roms. Auch heute zeugen in dieser Stadt viele Monumente vom römischen Reich, dessen Untergang auf das Jahr 476 datiert wird.

Wo: Gasometer Pforzheim, Enzaunenpark, Hohwiesenweg 6
Wann: Freitag, den **15. April 2016**
Führungsbeginn: **11.00h**
Treffpunkt/-zeit **10.45** vor Eingang des Gasometers

Eintritt: **9€ Tagesticket!** Das bedeutet, dass man sich nach der Führung in der Kantine stärken und dann wieder die Ausstellung aufsuchen kann.

Anmeldeschluss: **1. April 2016**

So kommt man hin: *Anreise mit dem PKW - kostenfreie Parkplätze*
Autobahn A8 - Ausfahrt Pforzheim-Ost
Bitte folgen Sie der B10 in Richtung Pforzheim Zentrum. Direkt nach der Ortseinfahrt Pforzheim folgen Sie bitte der Beschilderung zum Gasometer / Enzauenpark. Die kostenfreien Parkplätze in unserem Parkhaus sind ebenfalls beschildert.

Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln
Ab Hauptbahnhof Pforzheim mit den Bus-Linien 2, 3, 5 oder 6
Ausstieg Leopoldplatz (2 Haltestellen) - umsteigen
Bussteig 4 - Linie 1 (Richtung Eutingen)
Ausstieg Haltestelle "Enzauenpark" in nur 3 Gehminuten erreichen Sie den Eingang vom Gasometer Pforzheim.

Anmelden bei AMWelsch@freenet.de oder bei **Christel Ziegler**,
Sophienstr. 183, 76185 Karlsruhe

Wir bedanken uns vielmals bei unserer GEW, dass sie wieder die Führungsgebühren übernimmt.

Jetzt hoffen wir, dass alle, die an diesen Veranstaltungen teilnehmen wollen, auch können.

Gesegnete Weihnachten und ein gutes neues Jahr, in dem viele Wünsche in Erfüllung gehen.

Es grüßen ganz herzlich

Christel Ziegler und Maria Welsch